

DER WATZMANN RUFT

Rustical von Wolfgang Ambros & Manfred Tauchen . Musik von Wolfgang Ambros, Peter Koller, Gunter Dzikowski & Christian Kolonovits . Liedtexte von Josie Prokopetz

PREMIERE am Samstag, 21. Jänner 2017, 19.30 Uhr, Kammerspiele in der Messe

Ein Baumballett, eine portable, aufklappbare Bauernstube und eine teilbare Bergkulisse – das sind nur einige der Zutaten, die es braucht, um das Kult-Rustical von Wolfgang Ambros, Manfred Tauchen und Josie Prokopetz zünftig auf die Bühne der Kammerspiele in der Messe zu bringen. Es gewährt einen ebenso ironischen wie sarkastischen Blick auf eine Bergbauernfamilie. Alle fürchten den Berg, der sie lockt, ihn zu besteigen, als „ob er sie rufen würde“. Der „Bua“ gibt der Verlockung nach und trifft auf die laszive Gailtalerin, die ihm für die Bergbesteigung die Erfüllung seiner sexuellen Träume verspricht. Wer könnte der Gailtalerin in der Verkörperung durch Gerhard Kasal widerstehen? Der Liebestolle eilt „auffi“ auf den Berg. „Und zum Ende und zum Schluss kommt es, wie es kommen muss“: Als er einen Monat fort ist, hört der Bauer ihn am Mittagstisch rufen, und jetzt zieht es auch ihn auffi ... „Wie schallt das Echo von der Höh’ – Hollarödullöh.“

MUSIKALISCHE LEITUNG Venelin Filipov

Venelin Filipov begann mit sechs Jahren Klavier zu spielen. Er absolvierte in Sofia/Bulgarien ein Studium an der Musikakademie im Fach Klavier, das er mit dem Magister abschloss.

Zu seinen ersten beruflichen Tätigkeiten zählt das Engagement als Korrepetitor an der Staatsoper Stara Zagora/Bulgarien. Kurz vor der Jahrtausendwende wurde Filipov als Pianist nach Deutschland geholt. Seitdem wirkt er in verschiedenen Orchestern und bei Musicalproduktionen im deutschsprachigen Raum, u. a. bei „Ludwig“ in Füssen, als Korrepetitor und Pianist mit. Seit kurzem hat er auch sein Diplom als Dirigent erfolgreich bestanden.

INSZENIERUNG Verena Schopper

Die gebürtige Innsbruckerin absolvierte ihre Schauspielausbildung am SchauspielFORUM Tirol. Es folgten Engagements als Schauspielerin u. a. am TLT (*Häuptling Abendwind, Liliom*) und bei den Tiroler Volksschauspielen Telfs. Seit 2000 ist Verena Schopper als Regieassistentin an verschiedenen Theatern tätig (u. a. für Ruth Drexel), seit 2003 mit

eigenen Inszenierungen bei den Tiroler Volksschauspielen Telfs, im Lendbräukeller in Schwaz und im Staatstheater Innsbruck. Seit der Spielzeit 2007.08 ist Verena Schopper Regieassistentin am TLT. Darüber hinaus inszenierte sie hier mit großem Erfolg mehrere Theaterstücke für Kinder und Jugendliche: *Ein Schaf fürs Leben*, die Kindermusicals *Das Dschungelbuch*, *Der Lebkuchenmann* und *Anton – Das Mäusemusical*, das Kinderstück *Eine Woche voller Samstage* sowie die Klassenzimmerstücke *Jenny Hübner greift ein* und *Flasche leer*. 2014.15 führte sie Regie bei der Österreichischen Erstaufführung von *Was das Nashorn sah, als es auf die andere Seite des Zauns schaute*.

BÜHNE & KOSTÜME Luis Graninger

Luis Graninger wurde 1961 in Innsbruck geboren. In seiner Heimatstadt machte er nach der Matura eine Ausbildung zum Grafiker. Bis 1994 arbeitete er in Wien und Innsbruck als freier Grafiker, in dieser Zeit entstanden bereits erste Bühnenbilder für das Innsbrucker Kellertheater – und der Wunsch, als Bühnenbildner zu arbeiten. Nach Assistenzen am Münchener Volkstheater, am Bayerischen Staatsschauspiel sowie an den Opernhäusern in Bonn und Basel ist er seit 1996 als freischaffender Bühnen- und Kostümbildner tätig, u. a. am Vorarlberger Landestheater, bei den Tiroler Volksschauspielen, am Schauspielhaus Salzburg, an den Vereinigten Bühnen Bozen, am Westfälisches Landestheater, am Münchener Volkstheater, Theater Paderborn sowie bei den Bregenzer Festspielen. Für das Tiroler Landestheater entwarf er u. a. das Bühnenbild für *Das Dschungelbuch* (2011.12) sowie Bühne und Kostüme für *Malaga* (2012.13), *Am Schwarzen See* (2013.14), *Der Räuber Hotzenplotz* (2014.15) und zuletzt für *Wir sind keine Barbaren!*.

CHOREOGRAPHIE Kathrin Eder

Die gebürtige Innsbruckerin erhielt ihre Tanzausbildung an der IWANSON-Schule für zeitgenössischen Tanz in München, an den Pineapple`s Dance Studios London sowie am BDC New York. In London stand sie als Tänzerin in *Exhibition-ism* in der Royal Festival Hall sowie in *Small Wonder* in der Royal Albert Hall auf der Bühne. Nach ihrer Rückkehr nach Österreich wurde sie Tänzerin der Marc Hess Company in *Hair*, *Jesus Christ Superstar*, *Casino Royal Las Vegas Show* und *Swing when you are singing*. 2012 gründete sie gemeinsam mit Tobias Hanny das Street Motion Studio – Tanzstudio für Jazz- und Urbandance in Innsbruck. Am TLT war Kathrin Eder bereits als Grisette in *Die lustige Witwe*, in *Jekyll & Hyde* sowie als Rosa in *Cabaret* zu sehen.

MUSIKALISCHE EINSTUDIERUNG Hansjörg Sofka | *Solokorrepetitor & Kapellmeister*

MIT

Erzähler / Gailtalerin	Benjamin Schardt
Bauer	Kristoffer Nowak
Bua	Christoph Schlag
Alter Knecht	Stefan Riedl
Junger Knecht	Matthias Tuzar
Magd	Antje Weiser
Magd	Ulrike Lasta

WEITERE VORSTELLUNGEN

01.02.2017 | 20.00
02.02.2017 | 20.00
03.02.2017 | 20.00
09.02.2017 | 20.00
10.02.2017 | 20.00
17.02.2017 | 20.00
25.02.2017 | 19.30
03.03.2017 | 20.00
18.03.2017 | 19.30
28.03.2017 | 20.00
29.03.2017 | 20.00
30.03.2017 | 20.00

MATINEE

EINFÜHRUNG ZU DER WATZMANN RUFT

Sonntag, 15. Jänner 2017, 11.00 Uhr,
Foyer Großes Haus, Eintritt frei

Für weitere Informationen stehen wir Ihnen gerne zur Verfügung:

Stefan Ruhl

Leitung Kommunikation, Marketing & Vertrieb

Telefon +43.512.52074.354 | s.ruhl@landestheater.at

Katharina Gheri

Sekretariat Kommunikation & Dramaturgie

Telefon +43.512.52074.353 | k.gheri@landestheater.at